

Zwei neue Erdenbürger erhalten Begrüßungsgeld

Es hat gerade mal wieder aufgehört zu regnen als sich Vereinsvorsitzende des Kinderland Dollenchen e.V. Marlen Kinzl und Ortsvorsteher Frank-Uwe Mittelstädt auf den Weg machen. Ihr Ziel ist die Familie Michling. Hier kam am 16. Juni der zweite Sohn Ben Ole zur Welt. Sein großer Bruder Tom Luca ist ganz stolz und bitte die Gäste herein. Schon im Jahr 2010 wurde das Begrüßungsgeld, hundert Euro für Neugeborenen in Dollenchen ins Leben gerufen und so übergibt Marlen Kinzl der glücklichen Mutter Nicole Michling den Scheck und vom Ortsvorsteher gibt es zur Gratulation einen Blumenstrauß. „Kinder sind die Zukunft vom Dorf“ heißt es in Dollenchen und sie sollen sich hier wohl fühlen. Natürlich ist die kleine Finanzspritze kein Grund sich ein Kind anzuschaffen aber eine nette Geste und Wertschätzung von Familien. Auch Tom Luca geht nicht ganz leer aus. Als Frank-Uwe Mittelstädt den kleinen Ben Ole für ein Foto auf den Arm nehmen darf, kommt auch der Papa Marko Michling von der Arbeit nach Hause. Anschließend geht der Ortsvorsteher mit zur Familie Kinzl, denn die Vereinsvorsitzende Marlen Kinzl ist selbst seit kurzem Mutter. Hier ergänzt Moritz jetzt das Familienquartett. Die große Schwester Paula, die sich ja eigentlich ein Schwesterchen gewünscht hat, ist ganz zufrieden mit Bruder Moritz, der am 20. Juni zur Welt kam. „Nur wachsen könnte er etwas schneller“, meint sie, „denn er soll bald mit mir Fußball spielen.“ Doch zum Fußball spielen ist auch Papa Steffen bereit und es gibt noch andere Spielkameraden für Paula im Dorf. Jetzt ist man in Dollenchen gespannt auf welchem Dach der Storch demnächst landet und ob das dann zu neuem Nachwuchs verhilft.

Cordula Mittelstädt



